



Statistische Berichte



Kennziffer: C III 3 - j/16

August 2017

Ergebnisse der tierischen Erzeugung in Hessen 2016

Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden

Briefadresse: 65175 Wiesbaden

Ihre Ansprechpartner für Fragen und Anregungen zu diesem Bericht

Frau Fagler	0611 3802-515
Frau Stass	0611 3802-512
E-Mail	agrar@statistik.hessen.de
Telefax	0611 3802-590
Internet	http://www.statistik.hessen.de

Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2017

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind unter

<http://www.statistik-hessen.de> "AGB"

abrufbar.

Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
(oder bei Veränderungsraten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsraten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsraten und Salden sind ohne Vorzeichen.

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden.

Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	2
 Tabellen	
1. Schlachtungen von Tieren in- und ausländischer Herkunft im Jahr 2016	3
2. Schlachtungen von Tieren in- und ausländischer Herkunft nach Verwaltungsbezirken im Jahr 2016	4
3. Legehennenhaltung und Eiererzeugung im Jahr 2016 nach Monaten und Größenklassen	8
4. Betriebe mit Legehennenhaltung, Eiererzeugung und Legeleistung nach Haltungsformen und Größenklassen der Hennenhaltungsplätze im Jahr 2016	10
5. Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur im Jahr 2016 nach Verwaltungsbezirken	11
6. Betriebe mit Erzeugung von Fischen in Aquakultur sowie erzeugter Menge im Jahr 2016 nach Größenklassen der erzeugten Menge	13

Vorbemerkungen

Im nachstehenden Bericht sind die Ergebnisse der Schlachtungs- und Schlachtgewichtsstatistik, der Legehennenstatistik sowie Erzeugung in Aquakulturbetrieben für das Berichtsjahr 2016 dargestellt, die auf der Grundlage des Gesetzes über die Agrarstatistiken (AgrStatG in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Dezember 2009 (BGBl. I S. 3886), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 5. Dezember 2014 (BGBl. I S. 1975) geändert worden ist.

Schlachtmenge - und Schlachtgewichtsstatistik:

In der Schlachtungsstatistik werden monatlich alle geschlachteten Tiere (Rinder, Schweine, Schafe, Lämmer, Ziegen und Pferde), nach Herkunft, Tierarten, Kategorien, gewerblichen Schlachtungen und Hausschlachtungen sowie der durchschnittlichen Schlachtgewichte aufgegliedert.

Die Grundlage für die Berechnung der **Schlachtmenge** bildet die Schlachtgewichtsstatistik, die auf den nach der 1. Fleischgesetz-Durchführungsverordnung (Verordnung zur Durchführung des Fleischgesetzes und zur Änderung handelsklassenrechtlicher Vorschriften für Schlachtkörper von Rindern, Schweinen und Schafen, darin enthalten die Verordnung über die Preismeldung bei Schlachtkörpern und deren Kennzeichnung (1. Fleischgesetz-Durchführungsverordnung vom 12. November 2008 (BGBl. I S. 2186), die zuletzt durch Artikel 2 Absatz 93 des Gesetzes vom 22. Dezember 2011 (BGBl. I S. 3044) geändert worden ist) zu erstattenden Meldungen von berichtspflichtigen Schlachtbetrieben basiert.

Das durchschnittliche Schlachtgewicht für Schweine wird über die eingehenden Wochenmeldungen der Schlachtbetriebe, die Stückzahl und Lebendgewicht enthalten, errechnet. Für Rinder, Lämmer, Pferde, Schafe wird das durchschnittliche Schlachtgewicht vom Statistischen Bundesamt, im Einvernehmen mit dem BMELV, festgelegt. Die Rechtsgrundlage für die Erhebungen sind die §§ 58 – 62 AgrStatG

Aquakulturstatistik:

Die Erhebung über die Aquakulturerzeugung wird bundesweit jährlich, beginnend mit dem Jahr 2012 für das Berichtsjahr 2011, als Totalerhebung bei allen Betrieben, die Aquakultur im Sinne von Artikel 2 Absatz 1 Buchstabe b der Verordnung (EG) Nr. 762/2008 betreiben, durchgeführt. Zusätzlich werden dreijährlich, ebenfalls beginnend mit dem Jahr 2012 für das Berichtsjahr 2011, Angaben zur Struktur der Aquakulturbetriebe erfragt. Nicht einbezogen in die Erhebung wurden reine Angeltreibbetriebe (Angelparks) und Züchter von Aquarium- bzw. Zierfischen.

Legehennenstatistik:

Für die monatliche Befragung der Angaben über die Legehennenhaltung und die Eiererzeugung sind Unternehmen mit mindestens 3000 Hennenhaltungsplätzen. Im Dezember jeden Jahres werden zusätzlich die Haltungsformen und der Bestandsaufbau nach Altersklassen und Legeperioden erfragt. Gesetzliche Grundlage für diese Erhebungen sind die §§ 48 - 57 AgrStatG.

1. Schlachtungen von Tieren in- und ausländischer Herkunft im Jahr 2016

Tierart	Schlachtungen von Tieren in- und ausländischer Herkunft ¹⁾		darunter Schlachtungen von Tieren inländischer Herkunft				
			Gewerbliche Schlachtungen			Hausschlachtungen	
	Tiere	Schlacht- menge in t	Tiere	Durch- schnittliches Schlacht- gewicht in kg	Schlacht- menge in t	Tiere	Schlacht- menge in t
Rinder insgesamt	36 933	12 342	34 561	335	11 588	2 239	711
davon							
Ochsen	506	170	459	335	154	47	16
Bullen	18 507	7 125	17 610	385	6 780	863	332
Kühe	7 235	2 185	6 942	302	2 096	263	79
Färsen ²⁾	8 459	2 521	7 564	298	2 254	826	246
Kälber ³⁾	1 185	171	1 081	144	156	104	15
Jungrinder ⁴⁾	1 041	171	905	164	148	136	22
Schweine	436 313	41 093	425 716	94	40 095	10 597	1 001
Lämmer ⁵⁾	279 732	5 035	180 180	18	3 243	3 196	58
übrige Schafe	19 032	571	17 325	30	520	510	15
Ziegen	2 511	45	2 249	18	40	262	5
Pferde	458	121	445	264	117	13	3
I n s g e s a m t	774 979	59 207	660 476	•	55 601	16 817	1 793

1) Tauglich beurteilte Tiere. — 2) Ausgewachsene weibliche Rinder, die noch nicht gekalbt haben. — 3) Kälber bis zu 8 Monaten. — 4) Jungrinder von mehr als 8 aber höchstens 12 Monaten. — 5) Tiere, die jünger als 12 Monate sind.

2. Schlachtungen von Tieren in- und ausländischer

Schl. Nr.	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Rinder insgesamt		Rinder			
				Ochsen		Bullen	
		Anzahl	darunter gewerblich in- und ausländisch	Anzahl	darunter gewerblich in- und ausländisch	Anzahl	darunter gewerblich in- und ausländisch
06 411	Darmstadt, Wissenschaftsstadt	—	—	—	—	—	—
06 412	Frankfurt am Main, St.	—	—	—	—	—	—
06 413	Offenbach am Main, St.	—	—	—	—	—	—
06 414	Wiesbaden, Landeshauptst.	295	289	18	18	147	146
06 431	Bergstraße	646	620	5	5	267	261
06 432	Darmstadt-Dieburg	193	175	—	—	167	154
06 433	Groß-Gerau	145	121	—	—	83	75
06 434	Hochtaunuskreis	1 492	1 465	9	9	536	521
06 435	Main-Kinzig-Kreis	2 000	1 881	6	4	1 011	968
06 436	Main-Taunus-Kreis	64	18	8	7	26	2
06 437	Odenwaldkreis	7 227	7 172	68	68	3 885	3 872
06 438	Offenbach	1 100	1 095	2	2	547	547
06 439	Rheingau-Taunus-Kreis	132	80	—	—	67	51
06 440	Wetteraukreis	2 077	1 838	18	16	1 267	1 166
06 4	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	15 371	14 754	134	129	8 003	7 763
06 531	Gießen	637	484	36	23	254	200
06 532	Lahn-Dill-Kreis	1 712	1 627	12	12	937	892
06 533	Limburg-Weilburg	1 168	1 078	5	2	811	769
06 534	Marburg-Biedenkopf	2 805	2 694	6	6	1 371	1 331
06 535	Vogelsbergkreis	1 920	1 647	15	13	848	761
06 5	Reg.-Bez. G i e ß e n	8 242	7 530	74	56	4 221	3 953
06 611	Kassel, documenta-St.	593	590	9	9	470	467
06 631	Fulda	6 046	5 724	252	243	2 305	2 206
06 632	Hersfeld-Rotenburg	666	529	3	—	342	284
06 633	Kassel	2 031	1 940	2	2	782	729
06 634	Schwalm-Eder-Kreis	1 652	1 567	9	9	1 114	1 082
06 635	Waldeck-Frankenberg	1 614	1 492	11	5	926	879
06 636	Werra-Meißner-Kreis	718	568	12	6	344	281
06 6	Reg.-Bez. K a s s e l	13 320	12 410	298	274	6 283	5 928
06	Land H e s s e n	36 933	34 694	506	459	18 507	17 644
Dagegen 2015		37 994	35 340	626	507	19 947	18 650

1) Ausgewachsene weibliche Rinder, die noch nicht gekalbt haben. — 2) Jungrinder von mehr als 8 aber höchstens 12 Monaten. — 3) Kälber bis zu 8 Mo-

Herkunft nach Verwaltungsbezirken im Jahr 2016

Rinder								Schl. Nr.
Kühe		Färsen ¹⁾		Jungrinder ²⁾		Kälber ³⁾		
Anzahl	darunter gewerblich in- und ausländisch	Anzahl	darunter gewerblich in- und ausländisch	Anzahl	darunter gewerblich in- und ausländisch	Anzahl	darunter gewerblich in- und ausländisch	
—	—	—	—	—	—	—	—	06 411
—	—	—	—	—	—	—	—	06 412
—	—	—	—	—	—	—	—	06 413
47	44	62	62	—	—	21	19	06 414
86	83	132	122	74	73	82	76	06 431
7	6	5	1	1	1	13	13	06 432
11	10	48	34	2	1	1	1	06 433
450	446	372	365	62	61	63	63	06 434
262	243	637	588	42	36	42	42	06 435
8	3	20	5	—	—	2	1	06 436
1 533	1 526	1 282	1 258	236	225	223	223	06 437
315	314	194	191	17	17	25	24	06 438
30	8	31	19	2	1	2	1	06 439
232	216	521	408	—	—	39	32	06 440
2 981	2 899	3 304	3 053	436	415	513	495	06 4
59	36	241	197	28	19	19	9	06 531
199	189	493	464	38	38	33	32	06 532
48	38	279	253	13	5	12	11	06 533
716	712	459	424	148	131	105	90	06 534
150	123	783	653	85	74	39	23	06 535
1 172	1 098	2 255	1 991	312	267	208	165	06 5
11	11	92	92	5	5	6	6	06 611
1 938	1 889	1 248	1 135	131	90	172	161	06 631
131	115	143	96	17	9	30	25	06 632
718	714	292	268	73	68	164	159	06 633
75	60	408	382	13	9	33	25	06 634
156	139	435	394	43	37	43	38	06 635
53	47	282	222	11	5	16	7	06 636
3 082	2 975	2 900	2 589	293	223	464	421	06 6
7 235	6 972	8 459	7 633	1 041	905	1 185	1 081	06
6 203	5 744	7 482	6 436	1 359	1 205	1 441	1 270	06

naten.

2. Schlachtungen von Tieren in- und ausländischer

Schl. Nr.	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Schweine		Schafe	
		Anzahl	darunter gewerblich in- und ausländisch	Anzahl	darunter gewerblich in- und ausländisch
06 411	Darmstadt, Wissenschaftsstadt	—	—	—	—
06 412	Frankfurt am Main, St.	—	—	—	—
06 413	Offenbach am Main, St.	—	—	—	—
06 414	Wiesbaden, Landeshauptst.	1 018	1 009	34	23
06 431	Bergstraße	5 245	5 225	11 809	11 809
06 432	Darmstadt-Dieburg	4 313	4 173	49	49
06 433	Groß-Gerau	2 418	2 260	—	—
06 434	Hochtaunuskreis	5 703	5 681	102	66
06 435	Main-Kinzig-Kreis	13 931	13 591	200	118
06 436	Main-Taunus-Kreis	723	670	—	—
06 437	Odenwaldkreis	24 910	24 766	233	208
06 438	Offenbach	4 162	4 156	4	1
06 439	Rheingau-Taunus-Kreis	507	257	115	78
06 440	Wetteraukreis	20 176	19 574	306	260
06 4	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	83 106	81 362	12 852	12 612
06 531	Gießen	6 314	5 792	117	78
06 532	Lahn-Dill-Kreis	18 471	18 285	133	113
06 533	Limburg-Weilburg	7 761	7 633	64	63
06 534	Marburg-Biedenkopf	26 600	26 009	260	248
06 535	Vogelsbergkreis	12 558	11 959	128	99
06 5	Reg.-Bez. G i e ß e n	71 704	69 678	702	601
06 611	Kassel, documenta-St.	25 608	25 608	7	7
06 631	Fulda	97 690	96 376	423	396
06 632	Hersfeld-Rotenburg	13 552	11 888	77	55
06 633	Kassel	30 065	29 121	4 474	4 430
06 634	Schwalm-Eder-Kreis	68 925	67 580	76	58
06 635	Waldeck-Frankenberg	31 649	31 171	127	94
06 636	Werra-Meißner-Kreis	14 014	12 932	294	269
06 6	Reg.-Bez. K a s s e l	281 503	274 676	5 478	5 309
06	Land H e s s e n	436 313	425 716	19 032	18 522
06	Dagegen 2015	468 629	456 565	23 863	23 078

1) Tiere, die jünger als 12 Monate sind. — 2) Rinder, Schweine, Schafe, Lämmer, Ziegen, Pferde.

Herkunft nach Verwaltungsbezirken 2015

Lämmer ¹⁾		Ziegen		Pferde		Schlachtungen ²⁾ insgesamt		Schl. Nr.
Anzahl	darunter gewerblich in- und ausländisch	Anzahl	darunter gewerblich in- und ausländisch	Anzahl	darunter gewerblich in- und ausländisch	Anzahl	darunter gewerblich in- und ausländisch	
—	—	—	—	—	—	—	—	06 411
—	—	—	—	—	—	—	—	06 412
—	—	—	—	—	—	—	—	06 413
15	6	38	34	—	—	1 400	1 361	06 414
229 062	229 062	1 128	1 127	—	—	247 890	247 843	06 431
431	394	19	15	—	—	5 005	4 806	06 432
96	13	17	9	—	—	2 676	2 403	06 433
1 427	1 352	44	16	—	—	8 768	8 580	06 434
1 398	930	94	59	1	—	17 624	16 579	06 435
4 390	4 385	—	—	—	—	5 177	5 073	06 436
18 152	17 937	133	120	30	30	50 685	50 233	06 437
99	43	—	—	—	—	5 365	5 295	06 438
1 846	1 602	23	4	173	172	2 796	2 193	06 439
1 791	1 131	175	158	—	—	24 525	22 961	06 440
258 707	256 855	1 671	1 542	204	202	371 911	367 327	06 4
1 412	1 174	49	22	173	173	8 702	7 723	06 531
3 929	3 855	146	135	—	—	24 391	24 015	06 532
705	663	90	84	—	—	9 788	9 521	06 533
2 600	2 450	94	64	3	3	32 362	31 468	06 534
1 156	1 048	67	65	4	4	15 833	14 822	06 535
9 802	9 190	446	370	180	180	91 076	87 549	06 5
178	178	4	4	—	—	26 390	26 387	06 611
3 161	3 049	139	131	10	8	107 469	105 684	06 631
461	278	90	76	—	—	14 846	12 826	06 632
5 205	5 193	21	1	60	—	41 856	40 740	06 633
895	692	7	5	3	55	71 558	69 902	06 634
657	557	49	38	—	—	34 096	33 352	06 635
666	544	84	82	1	—	15 777	14 395	06 636
11 223	10 491	394	337	74	63	311 992	303 286	06 6
279 732	276 536	2 511	2 249	458	445	774 979	758 162	06
263 809	193 610	2 721	2 305	482	482	797 498	711 380	06

3. Legehennenhaltung und Eiererzeugung im Jahr 2016 nach Monaten und Größenklassen

Zeitraum Größenklassen	Betriebe ¹⁾	Legehennen im Durchschnitt des Monats ³⁾	Legeleistung	
			Erzeugte Eier ^{4) 5)}	Eier je Henne
			im Berichtsmonat	
	Anzahl		1000 Stück	%
Januar				
Unter 5000	10	33 947	737	22,2
5 000 — 10000	21	117 584	2 198	20,7
10 000 — 30000	28	427 645	9 224	21,7
30 000 und mehr	7	331 971	8 139	24,4
I n g e s a m t	66	911 147	20 298	22,6
Februar				
Unter 5000	11	36 304	832	23,7
5 000 — 10000	22	128 641	2 863	23,3
10 000 — 30000	32	491 920	10 693	23,3
30 000 und mehr	7	329 064	7 858	23,8
I n g e s a m t	72	985 929	22 246	23,5
März				
Unter 5000	11	33 467	853	24,5
5 000 — 10000	22	121 373	3 052	24,4
10 000 — 30000	32	452 011	11 134	23,6
30 000 und mehr	7	293 237	7 727	24,8
I n g e s a m t	72	900 088	22 767	24,1
April				
Unter 5000	11	32 125	702	21,4
5 000 — 10000	22	116 893	2 741	23,0
10 000 — 30000	32	452 456	9 729	21,5
30 000 und mehr	7	275 882	6 095	21,4
I n g e s a m t	72	877 356	19 267	21,7
Mai				
Unter 5000	11	32 861	724	22,3
5 000 — 10000	22	114 399	2 688	23,2
10 000 — 30000	32	471 393	11 223	24,3
30 000 und mehr	7	333 906	7 307	24,0
I n g e s a m t	72	952 559	21 943	24,0
Juni				
Unter 5000	11	32 989	738	22,4
5 000 — 10000	22	110 160	2 731	24,3
10 000 — 30000	32	466 920	11 049	23,6
30 000 und mehr	7	317 223	8 074	24,8
I n g e s a m t	72	927 292	22 592	24,0

1. Bei Betrieben mit mehreren Haltungsformen erfolgt eine Mehrfachzählung. — 2. Bei voller Ausnutzung der für die Hennenhaltung verfügbaren Hennenhaltungsplätze. — 3. Einschließlich legereifer Junghennen und Legehennen, die sich in der Mauser befinden. — 4. Einschließlich Bruch-, Knick- und Junghenneneier. — 5. Für den menschlichen Verzehr erzeugte Eier (Konsumeier).

3. Legehennenhaltung und Eiererzeugung im Jahr 2016 nach Monaten und Größenklassen

Zeitraum Größenklassen	Betriebe ¹⁾	Legehennen im Durchschnitt des Monats ³⁾	Legeleistung	
			Erzeugte Eier ^{4) 5)}	Eier je Henne
			im Berichtsmonat	
	Anzahl		1000 Stück	%
Juli				
Unter 5000	11	32 404	745	22,8
5 000 — 10000	22	105 795	2 534	23,5
10 000 — 30000	32	460 461	10 835	23,4
30 000 und mehr	7	319 531	7 969	25,0
I n g e s a m t	72	918 191	22 083	23,9
August				
Unter 5000	11	31 171	769	24,2
5 000 — 10000	22	112 575	2 495	22,8
10 000 — 30000	32	465 233	10 663	23,0
30 000 und mehr	7	310 438	7 580	24,1
I n g e s a m t	72	919 417	21 508	23,4
September				
Unter 5000	10	31 864	685	22,2
5 000 — 10000	22	113 868	2 544	22,5
10 000 — 30000	32	479 954	10 693	22,6
30 000 und mehr	7	307 242	6 607	21,4
I n g e s a m t	71	932 928	20 529	22,2
Oktober				
Unter 5000	10	32 833	777	24,0
5 000 — 10000	22	112 547	2 527	22,3
10 000 — 30000	32	481 010	11 024	22,9
30 000 und mehr	7	320 468	7 310	23,3
I n g e s a m t	71	946 858	21 637	23,0
November				
Unter 5000	10	32 762	771	23,5
5 000 — 10000	22	115 368	2 522	22,1
10 000 — 30000	32	490 751	10 896	22,4
30 000 und mehr	7	294 189	8 038	26,2
I n g e s a m t	71	933 070	22 227	23,6
Dezember				
Unter 5000	10	32 158	785	24,2
5 000 — 10000	22	110 329	2 666	23,6
10 000 — 30000	31	454 035	10 815	23,1
30 000 und mehr	8	345 537	8 416	25,9
I n g e s a m t	71	942 059	22 681	24,2

1. Bei Betrieben mit mehreren Haltungsformen erfolgt eine Mehrfachzählung. — 2. Bei voller Ausnutzung der für die Hennenhaltung verfügbaren Hennenhaltungsplätze. — 3. Einschließlich legereifer Junghennen und Legehennen, die sich in der Mauser befinden. — 4. Einschließlich Bruch-, Knick- und Junghenneneier. — 5. Für den menschlichen Verzehr erzeugte Eier (Konsumeier).

**4. Betriebe mit Legehennenhaltung, Eiererzeugung und Legeleistung nach
Haltungsformen und Größenklassen der Hennenhaltungsplätze¹⁾ im Jahr 2016**

Haltungsformen Größenklassen der Hennenhaltungsplätze ²⁾ von ... bis unter ...		Betriebe	Hennen- haltungs- plätze ³⁾	Legehennen ⁴⁾	Erzeugte Eier ^{5) 6)}	Legeleistung		Auslastung der Haltungs- plätze
			Durchschnittsbestand	Eier je Legehenne		Legeleistung Eier je Henne am Tag		
							im Berichtsjahr	
		Anzahl				1000 Stück	%	%
Insgesamt								
Unter	5 000	11	41 747	32 858	9 120	277,6	0,8	78,7
5 000	— 10 000	22	142 409	114 247	31 559	276,2	0,8	80,2
10 000	— 30 000	32	533 121	465 691	128 338	275,6	0,8	87,4
30 000	und mehr	7	388 915	313 547	90 761	289,5	0,8	80,6
I n g e s a m t		72	1 106 191	926 343	259 778	280,4	0,8	83,7
davon: ⁷⁾								
Bodenhaltung								
Unter	5 000	11	38 626	28 839	8 085	280,4	0,8	74,7
5 000	— 10 000	14	89 267	72 320	20 384	281,9	0,8	81,0
10 000	— 30 000	16	257 555	218 711	61 403	280,8	0,8	84,9
30 000	und mehr	7	388 915	313 547	90 761	289,5	0,8	80,6
I n g e s a m t		48	774 364	633 416	180 633	285,2	0,8	81,8
Freilandhaltung								
Unter	5 000	3	6 500	5 432	1 600	294,5	0,8	83,6
5 000	— 10 000	3	21 466	19 937	6 256	313,8	0,9	92,9
10 000	— 30 000	5	72 805	68 892	20 002	290,3	0,8	94,6
30 000	und mehr	—	—	—	—	—	—	—
I n g e s a m t		11	100 771	94 261	27 859	295,5	0,8	93,5
Kleingruppenhaltung und ausgestaltete Käfige								
Unter	5 000	3	•	•	•	283,4	0,8	78,0
5 000	— 10 000	1	•	•	•	264,2	0,7	61,3
10 000	— 30 000	—	—	—	—	—	—	—
30 000	und mehr	—	—	—	—	—	—	—
I n g e s a m t		4	18 839	13 225	3 644	275,5	0,8	70,2
Ökologische Erzeugung								
Unter	5 000	1	•	•	•	267,1	0,7	81,1
5 000	— 10 000	6	•	•	•	245,2	0,7	82,5
10 000	— 30 000	11	172 347	152 594	39 531	259,1	0,7	88,5
30 000	und mehr	—	—	—	—	—	—	—
I n g e s a m t		18	212 217	185 440	47 642	256,9	0,7	87,4

1) In Betrieben von Unternehmen mit mindestens 3000 Hennenhaltungsplätzen. — 2) Über die aktive Zeit im Berichtsjahr gebildete durchschnittliche Anzahl der Hennenhaltungsplätze. — 3) Bei voller Ausnutzung der für die Hennenhaltung verfügbaren Hennenhaltungsplätze. — 4) Einschließlich legereifer Jung-hennen und Legehennen, die sich in der Mauser befinden. — 5) Einschließlich Bruch-, Knick- und Jung-henneneier. — 6) Für den menschlichen Verzehr erzeugte Eier (Konsumeier). — 7) Bei Betrieben mit mehreren Haltungsformen erfolgt eine Mehrfachzählung.

5. Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur im Jahr 2016 nach Verwaltungsbezirken

Land Regierungsbezirk Kreis	Betriebe ¹⁾ insgesamt	darunter Betriebe mit Speisefisch- erzeugung	Menge erzeugten Speisefisches ²⁾ insgesamt	darunter	
				Gemeiner Karpfen	Regenbogen- forelle
			kg		
Land Hessen	58	54	590 168	19 301	365 918
Reg.-Bez. Darmstadt	17	16	88 530	1 500	62 730
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	—	—	—	—	—
Frankfurt am Main, Stadt	—	—	—	—	—
Offenbach am Main, Stadt	—	—	—	—	—
Wiesbaden, Landeshauptstadt	—	—	—	—	—
Bergstraße	—	—	—	—	—
Darmstadt-Dieburg	1	1	•	—	•
Groß-Gerau	1	—	—	—	—
Hochtaunuskreis	1	1	•	•	•
Main-Kinzig-Kreis	5	5	14 250	•	12 500
Main-Taunus-Kreis	—	—	—	—	—
Odenwaldkreis	4	4	20 600	—	12 800
Offenbach	2	2	•	—	•
Rheingau-Taunus-Kreis	2	2	•	•	•
Wetteraukreis	1	1	•	—	•
Reg.-Bez. Gießen	14	13	81 998	7 750	67 598
Gießen	2	2	•	•	•
Lahn-Dill-Kreis	4	4	4 300	•	•
Limburg-Weilburg	2	2	•	•	•
Marburg-Biedenkopf	3	2	•	—	•
Vogelsbergkreis	3	3	•	—	•
Reg.-Bez. Kassel	27	25	419 640	10 051	235 590
Kassel, documenta-Stadt	—	—	—	—	—
Fulda	6	6	171 397	•	44 890
Hersfeld-Rotenburg	1	1	•	—	—
Kassel	3	3	•	•	•
Schwalm-Eder-Kreis	8	7	122 720	•	98 800
Waldeck-Frankenberg	6	5	86 751	•	65 200
Werra-Meißner-Kreis	3	3	•	—	•

1) Einschließlich Betriebe mit vorübergehend nicht genutzten Anlagen und Brut- und Aufzuchtanlagen. 2) Speisefische, ohne sonstige Satzfishproduktion.

**6. Betriebe mit Erzeugung von Fischen in Aquakultur¹⁾ sowie erzeugter Menge im Jahr 2016
nach Größenklassen der erzeugten Menge**

Erzeugung von ...	Einheit	Insgesamt	davon mit jährlich erzeugter Menge von ... kg			
			unter 1000	1000	3000	5000 oder mehr
				bis unter		
				3000	5000	
Fischen insgesamt	Betriebe	54	16	10	3	25
	erzeugte Menge in kg	590 168	3 251	16 400	11 100	559 417
und zwar						
Bachforelle	Betriebe	18	7	6	2	3
	erzeugte Menge in kg	74 132	•	10 700	•	53 500
Regenbogenforelle (ohne Lachsforelle)	Betriebe	45	18	4	2	21
	erzeugte Menge in kg	365 918	•	6 450	•	346 140
Lachsforelle	Betriebe	9	3	4	1	1
	erzeugte Menge in kg	16 400	•	5 900	•	•
Bachsaibling	Betriebe	7	3	3	—	1
	erzeugte Menge in kg	15 950	•	4 000	—	•
Elsässer Saibling	Betriebe	4	2	2	—	—
	erzeugte Menge in kg	4 200	•	•	—	—
Gemeiner Karpfen	Betriebe	13	8	3	—	2
	erzeugte Menge in kg	19 301	•	5 000	—	•
Schleie	Betriebe	2	2	—	—	—
	erzeugte Menge in kg	•	•	—	—	—
Zander	Betriebe	2	2	—	—	—
	erzeugte Menge in kg	•	•	—	—	—
Hecht	Betriebe	2	2	—	—	—
	erzeugte Menge in kg	•	•	—	—	—
Europäischer Aal	Betriebe	—	—	—	—	—
	erzeugte Menge in kg	—	—	—	—	—
Europäischer Wels	Betriebe	1	1	—	—	—
	erzeugte Menge in kg	•	•	—	—	—
Afrikanischer Raubwels	Betriebe	—	—	—	—	—
	erzeugte Menge in kg	—	—	—	—	—
Sibirischer Stör	Betriebe	5	—	2	1	2
	erzeugte Menge in kg	38 241	—	•	•	•
Sonstige Fische	Betriebe	8	4	2	—	2
	erzeugte Menge in kg	54 076	870	•	—	•

1) Ohne Aquarium- und Zierarten, ohne Brut- und Aufzuchtanlagen.